

OBAS vs. Referendariat ???

Beitrag von „plattyplus“ vom 16. Januar 2018 18:41

[Zitat von dasHiggs](#)

Diese starke Mehrbelastung eines OBASlers durch so einen lapidaren Halbsatz abzutun finde ich wirklich nicht in Ordnung. Die machen 6 Stunden mehr Unterricht die Woche, das ist allein schon ein ganzer Tag mehr an der Schule.

Wie ich bereits ausgeführt habe, gibt es bei den Refis zwei unterschiedliche Einsatzpläne. Einen "offiziellen" fürs Seminar, der dann auch wirklich diese 6 Stunden weniger ausweist, und einen tatsächlichen, der dann durchaus etwas umfangreicher ausfällt. Warum die Refis das mitmachen? Ganz einfach, sie brauchen ein positives Schulleitergutachten und müssen sich später ja noch bewerben. Vergleicht man jetzt diesen tatsächlichen Plan mit dem eines OBASlers...

Was die Anzahl Unterrichtsbesuche angeht, nun ja, das hängt wohl hauptsächlich von der Schulleitung ab. Meine damalige Chefin hatte immer das Bedürfnis nach Sonderterminen. Das Highlight waren zwei Unterrichtsbesuche an einem Tag, also morgens in der 2. Stunde kam das Seminar und am gleichen Tag in der 5. Stunde nochmal die Schulleitung. Aussuchen war nicht, man hatte einfach einen Zettel mit fester Terminvorgabe (eine Woche vorher) von der SL im Fach liegen.